

medifa 2000

Multifunktions-Tische



Gebrauchsanweisung

für die Modelle 112802 und 112805



Version: 2.1
DE

we care.

Inhaltsverzeichnis

1. Wichtige Informationen.....	4
2. Vorwort	5
3. Gebrauchsanweisung verstehen	6
4. Verwendete Symbole	7
5. Sicherheitshinweise und Anwenderpflichten	8
6. Bestimmungsgemäßer Gebrauch	10
7. Typenschild	11
8. Verwendete Bildzeichen	12
9. Polster.....	14
10. Varianten der Serie medifa 2000.....	15
11. Eigenschaften Modell 112802	16
12. Eigenschaften Modell 112805	17
13. Inbetriebnahme	18
14. Patientenlagerung.....	19
15. Pflegehinweis.....	24
16. Technische Daten.....	25
17. Anlieferung, Auspacken und Aufstellen	27
18. EMV Hinweise	28
19. Zubehörliste	29
20. Entsorgung.....	30

1. Wichtige Informationen

1.1 Revisionsverlauf

Version	Datum	Grund bzw. Änderung der Publikation
1.0	09/2014	Erstausgabe
2.0	06/2020	Layout
2.1	04/2021	MDR Anpassung

1.2 CE-Kennzeichnung

Dieses Produkt ist ein Medizinprodukt der Klasse 1 im Sinne der Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte und entspricht der zum Zeitpunkt des Inverkehrbringens gültigen Fassung dieser Verordnung.

1.3 Konformität

Der Hersteller erklärt die Konformität dieses Produktes mit den grundlegenden Sicherheits- und Leistungsanforderungen gemäß MDR nach Anhang I sowie die Durchführung der technischen Dokumentation nach Anhang II und erklären die Konformität durch eine EU-Konformitätserklärung nach Anhang IV.

1.4 Hersteller und Inverkehrbringer

medifa GmbH & Co. KG
Industriestraße 5
57413 Finnentrop
Deutschland
Telefon: +49 2721 7177-0
Service Hotline: +49 2721 7177 410
Fax +49 2721 7177-255
info@medifa.com
www.medifa.com

1.5 Urheberrechtserklärung

Diese Gebrauchsanweisung inklusive aller Abbildungen unterliegt dem Urheberrecht. Die Weitergabe und Vervielfältigung dieser Unterlage sowie die Verwertung und Mitteilung ihres Inhalts sind – sofern nicht ausdrücklich zugestanden – nicht gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zum Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patenterteilung oder Gebrauchsmuster-Eintragung vorbehalten.

Wir arbeiten ständig an der Weiterentwicklung unserer Produkte. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir uns jederzeit Änderungen des Lieferumfangs in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen.

Nachdruck, Vervielfältigung oder Übersetzung der originalen Gebrauchsanweisung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung der medifa nicht gestattet!

Alle Rechte nach dem Gesetz über das Urheberrecht bleiben der medifa ausdrücklich vorbehalten. Für die sicherheitstechnischen Eigenschaften dieses Gerätes ist medifa im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen nur dann verantwortlich, wenn Wartung, Instandhaltung und Änderungen an diesem Gerät von ihr selbst oder einem Beauftragten weisungsgemäß durchgeführt werden.

2. Vorwort

Die Firma medifa bedankt sich für den Kauf des Multifunktionstisches medifa 2000. Mit dem medifa 2000 haben Sie einen Multifunktionstisch erworben, der Design, Funktionalität und Komfort in höchstmöglicher Qualität „Made in Germany“ vereint.

Die Produkte des Unternehmens medifa werden für eine lange und störungsfreie Lebensdauer gefertigt. Entwicklung, Konstruktion und Produktion bei medifa wurden nach DIN EN ISO 9001 und DIN EN ISO 13485 zertifiziert. Die Produkte entsprechen den Forderungen des Medizinproduktegesetzes (MPG) und tragen die CE-Kennzeichnung.

Der Multifunktionstisch besteht ausschließlich aus hochwertigen Materialien mit einer hohen Lebensdauer. Zur Vervollständigung Ihrer Anforderungen bietet medifa umfangreiches Zubehör. Eine periodische Wartung durch unsere geschulten Servicetechniker sorgt darüber hinaus für einen stets einwandfreien Zustand des Tisches im Routinebetrieb.

Sollte es Fragen geben, stehen wir jederzeit für Sie zur Verfügung.

3. Gebrauchsanweisung verstehen

ACHTUNG

Gebrauchsanweisung lesen und beachten

Diese Gebrauchsanweisung muss vom Bedienpersonal vor der Inbetriebnahme des medifa 2000 vollständig gelesen und versandt worden sein, dieses gilt insbesondere für das Kapitel Sicherheitshinweise und Anwenderpflichten.

Gegebenenfalls ist die geprüfte Vermittlung durch eine innerbetriebliche Unterweisung unter Berücksichtigung der fachlichen Qualifikation ebenfalls möglich.

Die Gebrauchsanweisung muss strikt eingehalten werden und am Einsatzort zur Verfügung stehen.

ACHTUNG

Die Benutzung des Multifunktionstisches ist sicher!

Auf verbleibende Restgefährdungen wird an den betroffenen Stellen in der Gebrauchsanweisung hingewiesen.

Beachten Sie diese Hinweise!

3.1 Abkürzungsverzeichnis

Abkürzung	Beschreibung
CE	Europäische Gemeinschaft (abgeleitet aus dem französischen „Communauté Européenne“)
DBAB	Durchlaufbetrieb mit Aussetzbelastung
DIN	Deutsche Industrie-Norm
EN	Europäische Norm
EMV	Elektromagnetische Verträglichkeit
EWG	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
HF	Hochfrequenz
IEC	International Electrotechnical Commission
IP	Ingress Protection
ISO	International Organization for Standardization
LED	Lichtemittierende Diode
MDR	Medizinprodukteverordnung (Medical Device Regulation)

4. Verwendete Symbole

In dieser Gebrauchsanweisung werden verschiedene Hinweis- und Sicherheitssymbole verwendet, um besonders relevante Informationen hervorzuheben.

Sicherheitshinweise



GEFAHR

GEFAHR verweist auf eine unmittelbare Gefahrensituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tode oder zu schweren Verletzungen führt.



WARNUNG

WARNUNG verweist auf eine potenzielle Gefahrensituation die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.



VORSICHT

VORSICHT verweist auf eine potenzielle Gefahrensituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten oder geringfügigen Verletzungen führen kann.

ACHTUNG

Hinweis vor schädlicher Situation mit den möglichen Folgen: das Gerät oder etwas in seiner Umgebung kann geschädigt werden.

Hinweise



Nützliche Hinweise und weiterführende Informationen werden durch dieses Symbol angezeigt.

5. Sicherheitshinweise und Anwenderpflichten

Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung in Produktnähe auf, damit Informationen zu einem späteren Zeitpunkt nachgelesen werden können! Die Gebrauchsanweisung ist fester Bestandteil des Produkts und muss bei Standort- oder Personalwechsel mit übergeben werden. Weiterhin muss die Gebrauchsanweisung allen Benutzern des Produkts jederzeit leicht zugänglich sein.



Hinweis an Anwender und/oder Patienten

Alle im Zusammenhang mit dem Produkt aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle sind dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedstaats, in dem der Anwender und/oder der Patient niedergelassen ist, zu melden.

5.1 Allgemeine Sicherheitshinweise



WARNUNG

Patientengefährdung!

Eine Veränderung des medizinischen Produkts ist verboten! Bei Änderungen am Produkt übernimmt der Hersteller keine Haftung.



WARNUNG

Patientengefährdung!

Um das Risiko eines elektrischen Schlages zu vermeiden, darf dieses Gerät nur an ein Versorgungsnetz mit Schutzleiter angeschlossen werden.

- Sämtliche Arbeiten mit oder am medifa 2000 (Aufstellen, Inbetriebnahme, Betrieb, Instandhaltung, Außerbetriebnahme, Transport oder Entsorgung) dürfen nur von geschultem Arzt- oder Pflegepersonal durchgeführt werden.
- Der medifa 2000 darf nur mit den angegebenen Produkten und für die unter **Bestimmungsgemäßer Gebrauch** angegebene Einsatzzwecke verwendet werden! Beim Betrieb des medifa 2000 müssen die unter **Technische Daten**, angegebenen Werte eingehalten werden.
- Für den bestimmungsgemäßen und sicheren Einsatz zusätzlicher Ausstattung müssen die entsprechenden Gebrauchsanweisung dieser zusätzlichen Ausstattung befolgt werden.

5.2 Maßnahmen vor jeder Verwendung

Alle mechanischen Funktionen sowie alle Teile des medifa 2000 einschließlich Zubehör müssen vor jeder Verwendung auf Funktionsfähigkeit und Unversehrtheit geprüft werden!

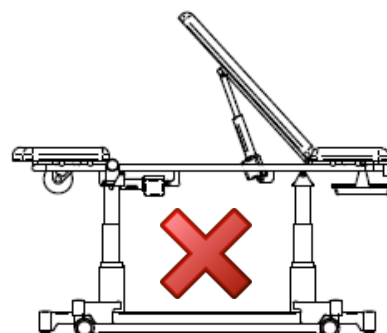
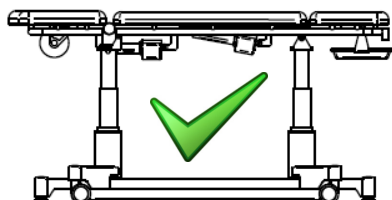
Das Verwenden von defekten oder beschädigten Produkten ist verboten!



WARNUNG

Patientengefährdung!

Der Patientenaufstieg auf die 2805er Untersuchungsliege, darf nur dann erfolgen, sofern sich das Rückenteil in eingefahrener, waagerechter Position befindet.



5.3 Infektionsschutz

- Alle Festlegungen für Reinigung und Desinfektion einhalten!
- Die in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Reinigungs- und Desinfektionsverfahren und -mittel beachten!
- Nur gereinigte und desinfizierte Geräte sowie Ausrüstung dürfen einem Servicetechniker oder dem Hersteller für Wartungs- und Reparaturarbeiten übergeben werden.
- Polster, die den Anforderungen der Hygiene und des Infektionsschutzes nicht mehr genügen erneuern!

5.4 Hochfrequenz (HF)- Chirurgiegeräte und Defibrillatoren

Der medifa 2000 mit der dazugehörigen OP-Ausstattung ist für den Einsatz von HF-Chirurgie-Geräten, Defibrillatoren und Defibrillator-Monitoren geeignet.

Beachten Sie die Gebrauchsanweisungen und Sicherheitshinweise der Hersteller dieser Geräte!



GEFAHR

Verbrennungsgefahr für Patienten!

Bei Anwendung von HF-Chirurgie-Geräten, Defibrillatoren und Defibrillator-Monitoren besteht für den Patienten die Gefahr von Verbrennungen, wenn keine Sicherheitsmaßnahmen getroffen werden.

Treffen Sie die folgenden Sicherheitsmaßnahmen:

- Lagern Sie den Patienten auf dem medifa 2000 isoliert von Metallteilen (medifa 2000, Zubehörteile) und leitfähigen Polstern oder Schläuchen.
- Der Kontakt des Patienten mit durchfeuchteten Tüchern oder Unterlagen muss vermieden werden. Verwenden Sie nur trockene Materialien!

5.5 Wartung und Reparatur

Zur Vermeidung von Ausfallfehlern und zum Sicherstellen der Betriebssicherheit ist eine jährliche Wartung durchzuführen, damit die Funktion vollumfänglich erhalten bleibt. Es wird empfohlen, einen durch medifa zertifizierten Servicetechniker für diese Wartung zu beauftragen.

Reparaturen

Reparaturen dürfen nur vom Technischen Kundendienst der medifa oder durch medifa autorisiertes, geschultes und zertifiziertes Personal durchgeführt werden.

Für jegliche Schäden durch unterlassene Inspektionen, mangelhafte Instandsetzung oder Wartung sowie vorgenommene Veränderungen am Produkt haftet das Unternehmen medifa nicht!

Für Servicearbeiten wenden Sie sich bitte an den Technischen Kundendienst des Unternehmens medifa.

5.6 Lebensdauer

Der medifa 2000 hat eine Lebensdauer von 10 Jahren bei Einhaltung der festgelegten Inspektion durch den medifa Service. Davon ausgenommen sind sämtliche Verschleißteile und Polster.

6. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die beschriebenen Produkte sind ausschließlich für humanmedizinische Zwecke bestimmt!

Der Multifunktionstisch medifa 2000 ist in Verbindung mit weiterem Zubehör des Unternehmens medifa für folgende Verwendungen bestimmt:

- Der Multifunktionstisch der Serie medifa 2000 dient ausschließlich zur kurzfristigen Lagerung des Patienten während der Untersuchung und/ oder Behandlung.
- Die Lagerung des Patienten hat in liegender oder sitzender Position zu erfolgen.

Gegeben durch die möglichen Funktionen kann der Patient, sowohl in liegender, als auch in sitzender Position(nur Modell 112805) gelagert werden.

Die Lagerung des Patienten auf dem medifa 2000 erfolgt nach allgemeiner Praxis und Lehrmeinung.
Der Patientenaufstieg bzw. die Patientenplatzierung hat seitlich mittig zu erfolgen.

Der Transport von Patienten, Gegenständen, Geräten oder Materialien auf dem medifa 2000 ist verboten.
Der Multifunktionstisch darf nur von geschultem Arzt- und Pflegepersonal verantwortungsbewusst und kontrolliert eingesetzt / bedient werden. Die Unterweisung des Bedien- und Pflegepersonals erfolgt durch den Hersteller oder durch andere vom Hersteller autorisierte Personen.

Für den bestimmungsgemäßen Einsatz des medifa 2000 ist diese Gebrauchsanweisung einzuhalten!
Jede andere Verwendung des medifa 2000 gilt als nicht bestimmungsgemäß! Für Personen- oder Sachschäden, als Folge einer nicht bestimmungsgemäßen Bedienung oder Nutzung haftet der Lieferant / Hersteller nicht.

Nur Zubehöre aus dem Kapitel [Zubehörliste](#) sind für die Verwendung mit dem medifa 2000 vorgesehen.
Alle nicht aufgelisteten Zubehöre dürfen aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden.

6.1 Vorgesehene Anwender

Dieses Handbuch beschreibt Aufgaben und Pflichten für mehrere Anwenderzielgruppen.
Wir fassen zwei Anwendergruppen unter dem medizinische Fachpersonal zusammen. Ärzte, sowie medizinische Fachangestellte und Pflegepersonal. Die dritte Anwendergruppe besteht aus dem Reinigungspersonal sowie Technikern.

Alle Zielgruppen sind vom Betreiber entsprechend Ihres Aufgabenfeldes, Ihrer Ausbildung und Berufserfahrung am Gerät einzuweisen, um das Gerät bestimmungsgemäß zu bedienen. Für die Techniker sind ggf. nur Sekundärinformationen enthalten.

7. Typenschild

Das Typenschild befindet sich unten an der Hübsäule des medifa 2000.



Abb. 1: Typenschild

Element / Symbol	Beschreibung
	Herstellerangaben und Kontaktinformation
	Produktionszeitraum
	Artikelnummer
	Seriennummer
	Medizinprodukt
	Datamatrixcode (UDI-Träger)
AC 100 - 240 V	Eingangsspannung
300 VA	Leistungsaufnahme
50-60 Hz	Frequenz der Eingangsspannung
int. 1/9 min	Durchlaufbetrieb mit Aussetzbelastung (DBAB) 1 min EIN, 9 min AUS
	Angaben zu Leergewicht und maximaler Zuladung
Tare weight	Leergewicht
Max. Load	Maximalgewicht inklusive Zubehör und Patient
IPX4	Schutz gegen Spritzwasser
	Schutzgrad gegen elektrischen Schlag: Anwendungsteil Typ B
	Sicherheitshinweise der Begleitpapiere beachten

Element / Symbol	Beschreibung
	Gebrauchsanweisung lesen
	Hinweise zur Entsorgung beachten
	Gerät ist nach Verordnung 2017/745 konform erklärt
(01)	UDI-DI
(21)	Seriennummer

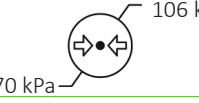
8. Verwendete Bildzeichen

8.1 Symbole am medifa 2000

Symbol	Ort	Beschreibung
	Sockel	Anschluss für Potentialausgleich
	Sockel	Anschluss für die Netzleitung
	Hubsäule (neben Typenschild)	Gebrauchsanweisung beachten!

8.2 Symbole auf der Transportverpackung

Auf der Transportverpackung befinden sich verschiedene Symbole zur Handhabung.

Element / Symbol	Beschreibung
	Temperaturbereich für Lagerung und Transport -20°C bis 50°C.
	Relative Luftfeuchtigkeit für Lagerung und Transport 10 % bis 95 %
	Luftdruck für Lagerung und Transport 70 kPa bis 106 kPa.
	Transportverpackung vor Nässe schützen.
	Gebrauchsanweisung lesen.
	Vor Sonnenlicht schützen.
	Herstellerinformation
	Produktionszeitraum
	Hinweise zur Entsorgung beachten.
	Datamatrixcode (UDI-Träger)
	Medizinprodukt
	Artikelnummer
	Seriennummer
	Gerät ist nach Verordnung 2017/745 konform erklärt

9. Polster

ACHTUNG

Bei beschädigter Polsteroberfläche ist die Verwendung verboten.

Das Betreiben des medifa 2000 mit nicht zugelassenen Polster ist verboten und zieht den Verlust der CE-Konformität nach sich.

Die Polster des Multifunktionstisches bestehen aus einer mit Schaumstoff verklebten, stabilen Trägerplatte. Diese ist nahtlos mit einem strapazierfähigen, reißfesten und für den medizinischen Einsatz geeigneten Kunstleder bezogen.

ACHTUNG

Sicherheitshinweise

- Nur die Original-Polster von medifa verwenden!
- Den Patienten nicht ohne Polster auf den medifa 2000 lagern.
- Keine scharfkantigen Gegenstände in das Polster stecken oder auf dem Polster lagern.
- Keine Klebefolien anbringen.

10. Varianten der Serie medifa 2000

12.1 Modell 112802

Feststehender Multifunktionsstisch mit weißem (RAL 9010) Gestell, zweiteiligem Polster, elektromechanischer Kopfteilverstellung, sowie elektromechanischer Höhenverstellung über zwei Hubsäulen.

Durch getrenntes Ansteuern dieser Hubsäulen ist ein Verfahren der Liege in Trendelenburg/ Reversetrendelenburg Position möglich!

Die Liege kann durch Ausstattung mit entsprechenden Zubehörteilen zu einer mobilen Liege umgebaut werden.



Abb. 2: Modell 112802

12.1 Modell 112805

Feststehender Multifunktionsstisch mit weißem (RAL 9010) Gestell, dreiteiligem Polster, elektromechanischer Kopf- und Rückenteilverstellung, sowie elektromechanischer Höhenverstellung über zwei Hubsäulen. Durch getrenntes Ansteuern dieser Hubsäulen ist ein Verfahren der Liege in Trendelenburg/ Reversetrendelenburg Position möglich! Auf diese Weise erfolgt die Beckenkipfung bei gynäkologischen Untersuchungen. Eigens für gyn. Untersuchungen befinden sich am Fußende/ Beckenteil der Liege Aufnahmehalterungen für Beinhalter o. ä. Zubehör. Außerdem ist unter dem Beckenteil ein Auffangbecken installiert. Die Liege kann durch Ausstattung mit entsprechenden Zubehörteilen zu einer mobilen Liege umgebaut werden.



Abb. 3: Modell 112805

11. Eigenschaften Modell 112802

11.1 Modell 112802

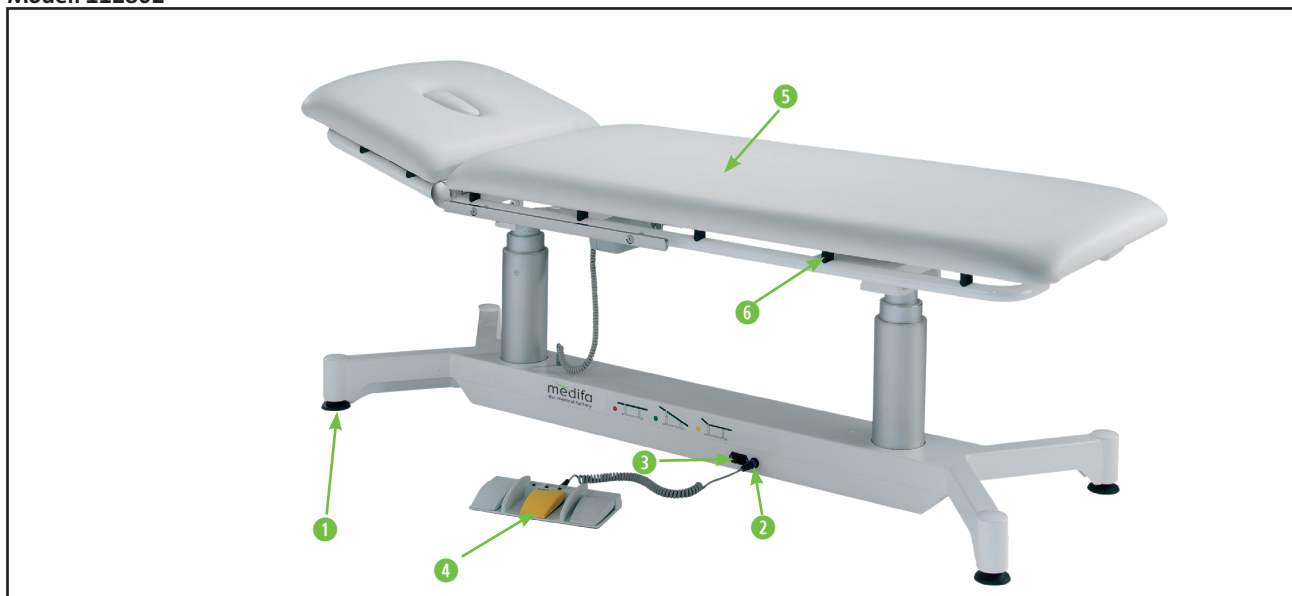


Abb. 4: Modell 112802

Nr.	Bezeichnung
1	4 einstellbaren Standfüße zum Bodenausgleich
2	Anschlussbuchse für Fußschalter
3	Kaltgeräteanschluss
4	Fußschalter
5	Polsterauflage
6	Sicherheitsabstandshalter

11.2 Eigenschaften

- Elektromechanische Höhenverstellung von 580 bis 980 mm
- Elektromechanische Kopfteilverstellung von -27° bis +40°
- Elektromechanische Trendelenburgverstellung von -22° bis +22°
- Polsterstärke 70 mm
- Sockel und Rahmen in weiß (RAL 9010)

12. Eigenschaften Modell 112805

12.1 Modell 112805



Abb. 5: Modell 112805

Nr.	Bezeichnung
1	4 einstellbaren Standfüße zum Bodenausgleich
2	Anschlussbuchse für Fußschalter
3	Kaltgeräteanschluss
4	Fußschalter
5	Polsterauflage
6	Sicherheitsabstandshalter
7	Einschübe für Zubehör
8	Kunststoffauffangschale, schwenkbar
9	Feststellhebel

11.2 Eigenschaften

- Elektromechanische Höhenverstellung von 580 bis 980 mm
- Elektromechanische Kopfteilverstellung von -27° bis +40°
- Elektromechanische Trendelenburgverstellung von -22° bis +22°
- Elektromechanische Rückenteilverstellung von 0° bis +46°
- Polsterstärke 70 mm
- Sockel und Rahmen in weiß (RAL 9010)

13. Inbetriebnahme

ACHTUNG

Diese Installationsabfolge für den Multifunktionsstisch 112805 ist unbedingt zu befolgen, da ansonsten das Rückenteilantrieb nicht erkannt wird.

1. Fußschalter installieren.
2. Netzkabel installieren

13.1 Ausrichtung

Es ist darauf zu achten, dass die 4 einstellbaren Standfüße [1] so eingestellt werden, dass ca. 5 mm Luft zwischen der Unterseite des Sockels und dem Boden vorhanden ist. Außerdem sollte die Untersuchungsliege in die tiefste Position, waagrecht gefahren werden.



Abb. 6: Standfüße

13.2 Beinhalter an dem Multifunktionsstisch 112805 anbringen (Optional)

Zum Anbringen der Beinhalter, müssen die beiden gelb gekennzeichneten Feststellhebel [1] links und rechts am Beckenholm gelöst werden, um im Anschluss die Beinhalter in die vorgesehenen Einschübe montieren zu können. Nach Einstellung der gewünschten Höhe können die Beinhalter mittels des Festdrehen der Feststellhebel [1] arretiert werden.



Abb. 7: Beinplatten

ACHTUNG

Beschädigung des Messinglagers an den Einschüben des Zubehörs.

Soweit, an den Einschüben des Zubehörs kein Zubehör montiert ist, dürfen die Feststellhebel nicht fest fixiert werden.

14. Patientenlagerung



VORSICHT

Quetschgefahr

Quetschgefahr bei beweglichen Teilen. Vor der Benutzung mit der Funktionsweise vertraut machen. Verletzungsgefahr durch hervorstehende Teile.

14.1 medifa 2000 zur Patientenlagerung vorbereiten

1. medifa 2000 bremsen, falls noch nicht gebremst.
2. medifa 2000 durch das Anbringen von benötigtem Zubehör für die Patientenlagerung vorbereiten.



WARNUNG

Patientengefährdung durch unsachgemäße Befestigung!

- Zubehör vor jeder Benutzung auf sicheren Halt am medifa 2000 prüfen! Selbständiges Bewegen oder Herausrutschen gelöster Elemente ist möglich.
- Befestigungselemente auf sicheren Sitz prüfen!

14.2 Patienten lagern



VORSICHT

Patientengefährdung- Patientenlage überwachen!

- Zur Vermeidung von Verletzungen ist die Lage des Patienten auf dem medifa 2000 permanent zu überwachen.
- Das Auf- oder Absteigen darf nur seitlich mittig erfolgen!

Reihenfolge zur Einstellung einer gewünschten Patientenposition:

1. Zuerst die gewünschte Arbeitshöhe festlegen.
2. Auswahl der gewünschten Patientenposition
3. Patienten vor dem Verstellen sichern und während des Verstellens aktiv sichernd unterstützen.

14.3 Höhenverstellung

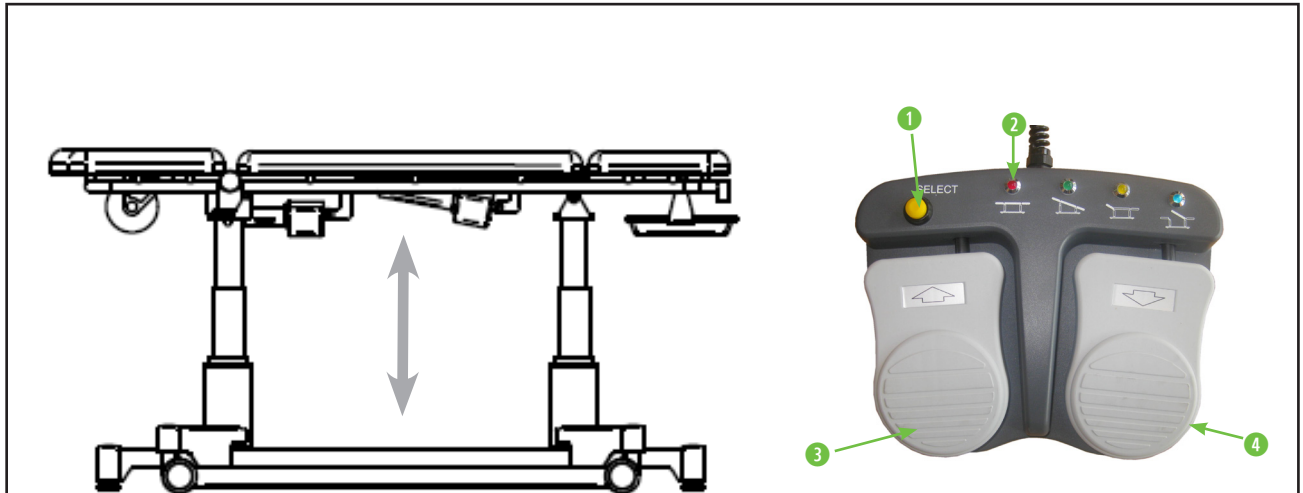


Abb. 8: Höhenverstellung

Mit der Höhenverstellung wird die komplette Tischplatte nach oben oder unten gefahren.

Um die Liege in der Höhe zu verstellen, muss die Funktion (Höhenverstellung) mittels der Funktionsauswahltaste SELECT[1] auf dem Fußschalter ausgewählt werden.

Die Funktionen werden durch Drücken durchgeschaltet. Die ausgewählte Funktion wird durch ein LED-Licht [2] auf dem Fußschalter selbst angezeigt.

Nach Funktionsauswahl kann die Liege über die beiden Pedale „hoch“ (3) und „runter“ (4) verstellt werden.

Bei jedem Patientenauf- und -abstieg wird der medifa 2000 in die niedrigste Position gebracht und anschließend mit aufliegendem Patienten auf die Arbeitshöhe gefahren.

Verstellbereich: 580 mm bis 980 mm



VORSICHT

Patientengefährdung!

- Das Auf- oder Absteigen darf nur seitlich mittig erfolgen!



VORSICHT

Patientengefährdung!

Beim Absenken der Tischplatte kann es zu Kollisionen mit dem Fahrwerk, dem Fußboden oder anderen Objekten kommen, die sich unter der Tischplatte befinden und eventuell durch Tücher oder Unterlagen verdeckt sind. Besonders auf die nach unten verstellten Plattensegmente achten! Bereich unter der Tischplatte frei räumen oder die entsprechenden Plattensegmente weiter nach oben verstellen. Anschließend die Tischplatte nach unten verfahren

14.4 Trendelenburg/ Anti-Trendelenburg

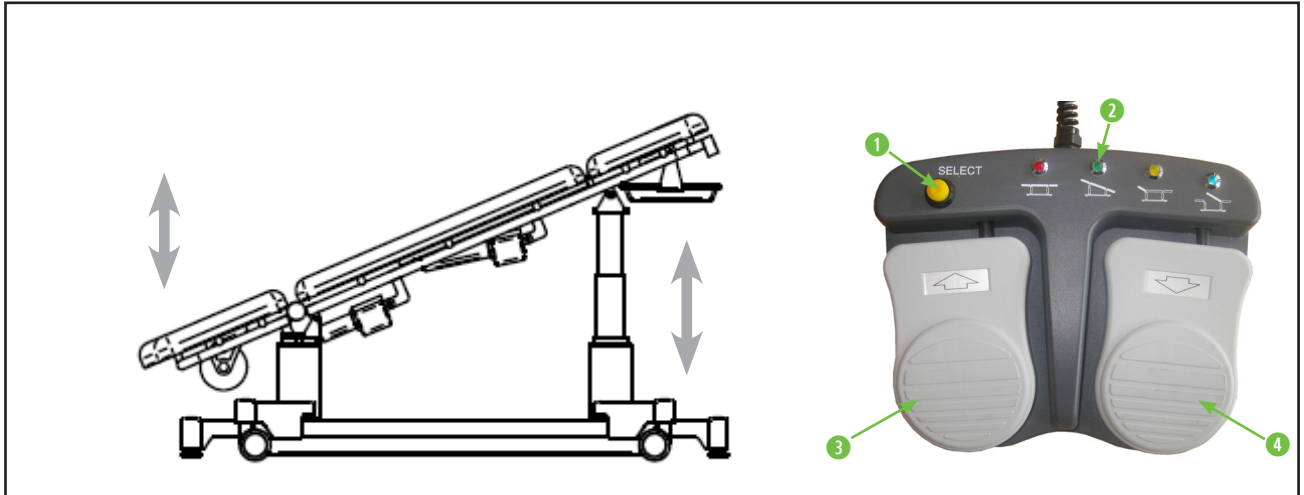


Abb. 9: Trendelenburg/Anti-Trendelenburg-Position

In dieser Position wird die Tischplatte um $\pm 22^\circ$ über die Querachse gekippt.

Um die Liege in die Trendelenburg bzw. Anti-Trendelenburg-Position zu bringen, muss die Funktion (Trendelenburg) mittels der Funktionsauswahltaste SELECT [1] auf dem Fußschalter ausgewählt werden.

Die Funktionen werden durch Drücken durchgeschaltet. Die ausgewählte Funktion wird durch ein LED-Licht [2] auf dem Fußschalter selbst angezeigt.

Nach Funktionsauswahl kann die Liege über die beiden Pedale „hoch“ (3) und „runter“ (4) verstellt werden.

Verstellbereich: -22° bis $+22^\circ$



VORSICHT

Patientengefährdung durch Kollisionsgefahr

Beim Neigen der Tischplatte (Trendelenburg/Anti-Trendelenburg) kann es zu Kollisionen mit der Hubsäule, dem Fußboden oder anderen Objekten kommen, die sich unter der Tischplatte befinden und evtl. durch Tücher oder Unterlagen verdeckt sind.

Zum Vermeiden dieses Risikos alle Bewegungen der Tischplatte kontinuierlich überwachen. Bereich unter der Tischplatte freiräumen, Tischplatte in eine höhere Position fahren oder die entsprechenden Plattensegmente weiter nach oben verstellen. Anschließend die gewünschte Trendelenburg-/Anti-Trendelenburg-Position anfahren.

Diese Funktion birgt ein Klemm- und Verletzungsrisiko, wenn die Trendelenburg Funktion in niedrigster Tischhöhe angefahren wird.

14.5 Kopfteilverstellung

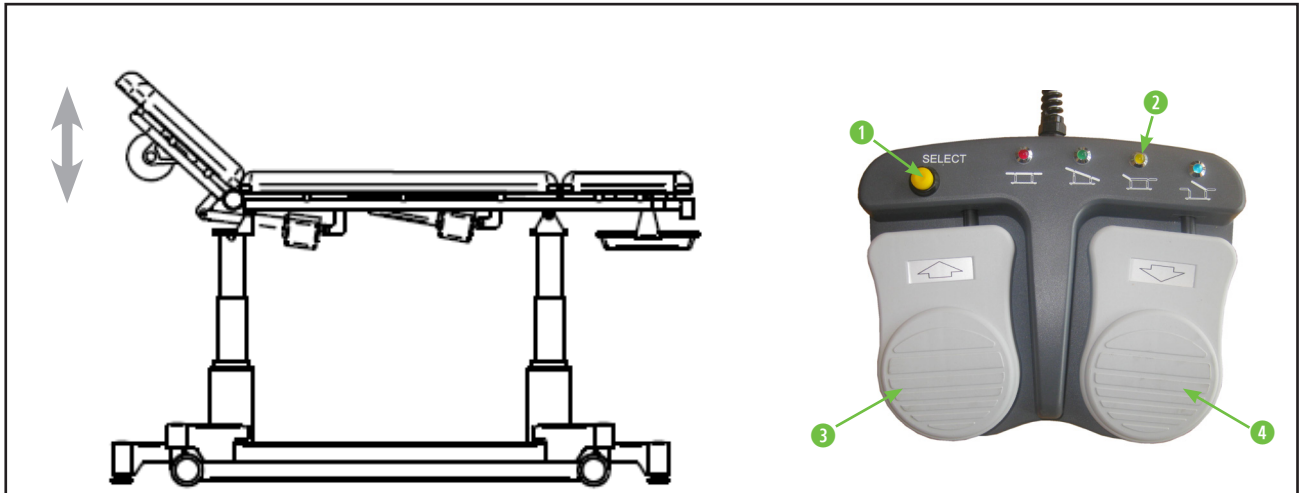


Abb. 10: Lateralverstellung

In dieser Position wird die Kopfplatte um - 27° bis +40° geneigt.

Um das Kopfteil der Liege zu verstellen, muss die Funktion (Kopfteilverstellung) mittels der Funktionsauswahltaste SELECT [1] auf dem Fußschalter ausgewählt werden.

Die Funktionen werden durch Drücken durchgeschaltet. Die ausgewählte Funktion wird durch ein LED-Licht [2] auf dem Fußschalter selbst angezeigt.

Nach Funktionsauswahl kann die Kopfplatte über die beiden Pedale „hoch“ (3) und „runter“ (4) verstellt werden.

Verstellbereich: - 27° bis + 40°

14.6 Rückenteilverstellung (112805)

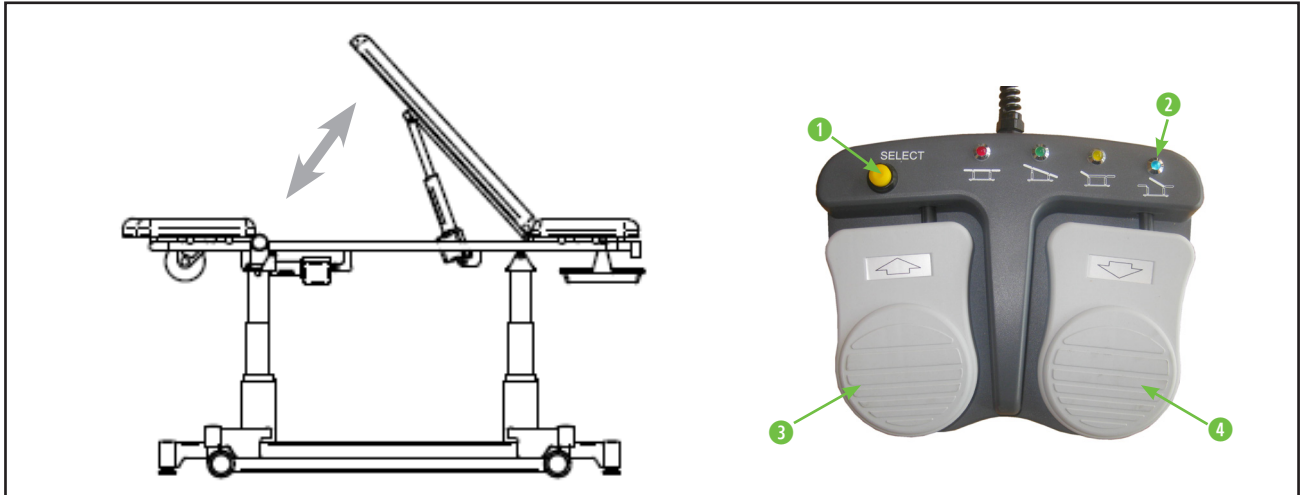


Abb. 11: Rückenteilverstellung

Bei der Rückenverstellung wird die Rückenplatte nach oben oder nach unten geneigt.

Um das Rückenteil der Liege zu verstellen, muss die Funktion (Rückenteilverstellung) mittels der Funktionsauswahltaste SELECT[1]) auf dem Fußschalter ausgewählt werden.

Die Funktionen werden durch Drücken durchgeschaltet. Die ausgewählte Funktion wird durch ein LED-Licht [2] auf dem Fußschalter selbst angezeigt.

Nach Funktionsauswahl kann die Liege über die beiden Pedale „hoch“ [3] und „runter“ [4] verstellt werden.

Verstellbereich: 0° bis + 46°

14.7 Fahrbarkeit (optional)

Um die Fahrbarkeit der Untersuchungsliege zu aktivieren, muss die Liege in die niedrigste Position verfahren werden.

Sobald die Liege in die niedrigste Stellung gefahren wird, hebt sich die Liege automatisch von den Standfüßen, sodass diese nur noch auf den Rollen steht.

Die Liege ist nun fahrbar!



Abb. 12: Fahrbarkeit



VORSICHT

Verletzungsgefahr

Die Fahrbarkeit dient nicht dem Transport von Patienten. Sie ist lediglich zur Umpositionierung der Liege geeignet.

15. Pflegehinweis



VORSICHT

Gefahr von Personenschäden!

- Nur gereinigte und desinfizierte Geräte / Ausrüstungen an einen Servicetechniker für Wartungs- und Reparaturarbeiten übergeben!
- Polster, die den Anforderungen der Hygiene und des Infektionsschutzes nicht mehr genügen, erneuern!

ACHTUNG

Gefahr von Sachschäden durch falsche Pflege!

Der Multifunktionsstisch ist nicht für einen maschinellen Reinigungsprozess geeignet!

Vermeiden Sie die übermäßige Ausschüttung / Anwendung von Wasser auf den Flächen der Liege. Des Weiteren sollte das direkte Anspritzen von Trennfugen und technischen bedingten Spalten mit Sprühreinigungs- und Desinfektionsgeräten vermieden werden, da andernfalls Flüssigkeit in das Innere der Liege eindringen und Korrosionsschäden hervorrufen könnte.

Falsche Pflegemittel beschädigen die Oberfläche!

Für die Pflege des Produktes generell keine scheuernden, halogenid- und pressigsäurehaltigen Reinigungs- und Desinfektionsmittel verwenden!

Bei Kunststoffteilen und Polstern zusätzlich keine alkoholischen und lösungsmittelhaltige (brennbare) Reinigungs- und Desinfektionsmittel einsetzen!

Die Pflegemittel für die Reinigung und Desinfektion müssen den national gültigen Bestimmungen für den medizinischen Bereich entsprechen und / oder in der Liste der Deutschen Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie / Verbund für Angewandte Hygiene e.V. aufgeführt sein.

Verschmutzte Produkte umgehend reinigen! Die Reinigung / Desinfektion beschränkt sich auf ein regelmäßiges Abwischen (nicht Tauchen!) mit geeigneten Mitteln.

15.1 Reinigen

Für die Reinigung von Edelstahl- und Kunststoffteilen einen pH-neutralen oder schwach alkalisch eingestellten Allzweckreiniger mit Tensiden als reinigungsaktive Komponenten verwenden.

Bei starker Verschmutzung den Reiniger konzentriert einsetzen und anschließend mit klarem Wasser nachwischen.

15.2 Desinfizieren

Für die Desinfektion die Anwendungshinweise des Desinfektionsmittel-Herstellers beachten!

Zur Desinfektion der Edelstahlteile sind Flächendesinfektionsmittel auf Alkohol- oder Aldehydbasis geeignet. Für Kunststoffteile und Polster nur Flächendesinfektionsmittel auf Aldehydbasis anwenden, da alkoholhaltige Mittel die Oberfläche beschädigen können.

15.3 Trocknen

Nach der Reinigung und Desinfektion überschüssige Feuchtigkeitsansammlungen, mit einem trockenen Tuch entfernen.

15.4 Entsorgen

Alle Reinigungs- und Desinfektionsmittelreste oder Rückstände schadlos sowie umweltverträglich entsorgen!

16. Technische Daten

16.1 Umgebungsbedingungen für Betrieb, Lagerung und Transport

Temperatur	- 20°C bis + 50°C (Lagerung / Transport)
	+ 10°C bis + 40°C (Betrieb)
Relative Luftfeuchte	10 % bis 95 % (Lagerung / Transport)
	20 % bis 80 % (Betrieb)
Luftdruck	70 kPa bis 106 kPa (Lagerung / Transport)
	80 kPa bis 106 kPa (Betrieb)

16.2 Maße, Gewichte und Belastungsgrenzen

Abmessung Tischplatte	Länge: 1960 mm
	Breite: 650 mm
Höhe mit Polster	580 mm bis 980 mm
Polsterhöhe	70 mm
Eigengewicht	112802: 80 kg
	112805: 90 kg
Maximale Tischbelastung	225 kg

16.3 Verstellbereiche

Höhenverstellung	400 mm
Trendelenburg	-22° bis +22°
Kopfteilverstellung	-27° bis +40°
Rückenverstellung	0° bis +46°

16.4 Elektrische Anschlussdaten

Stromversorgung	100 V bis 240 V / 50 Hz - 60 Hz
Leistungsaufnahme	max. 300 VA
Netzstecker	Landestypisch
Netzsicherung	2 x 1,25 AT

16.5 Klassifikation

Medizinprodukt Klasse	I
Schutz gegen Eindringen von Flüssigkeiten und Fremdkörpern	IPX4
Grad des Schutzes gegen elektrischen Schlag	Typ B nach IEC 60601-1
Schutzklasse	I
Betriebsart	Durchlaufbetrieb mit Aussetzbelastung (DBAB) 1 Minute Funktionsausführung folgen 9 Minuten Pause ohne Funktionen

17. Anlieferung, Auspacken und Aufstellen

17.1 Anlieferung

Die Anlieferung dem medifa 5000 erfolgt auf einer Palette in einem Karton. Bestellte Teile / Zubehörteile liegen einzeln verpackt mit auf der Palette oder sind an den medifa 2000 angekoppelt.

Maße der Verpackung

Länge	2000 mm
Breite	800 mm
Höhe	800 mm

Gewicht

medifa 2000 ohne Zubehör	80 kg / 90 kg
Verpackung	20 kg

Plus Gewicht der zusätzlichen Zubehörteile.

ACHTUNG

Gefahr vor Sachschäden

Die Verpackung ist nicht wetterfest! Beachten Sie die Hinweise zur Lagerung.

17.2 Auspacken und Aufstellen



VORSICHT

Gefahr von Personenschäden durch Kippen des medifa 5000 !

- medifa 2000 nicht über den Palettenrand schieben!
- medifa 2000 mit mindestens 4 Personen vorsichtig von der Palette auf einen ebenen Standplatz heben!

Für das Auspacken und Aufstellen ist folgende Reihenfolge einzuhalten:

1. medifa 2000 in einem Raum mit ebenem Fußboden und ausreichender Freifläche entpacken.
2. Palette so abstellen, dass eine Fläche von ca. 2,5 x 4 m zur Verfügung steht.
3. Stretchfolie abmachen.
4. Spanngurte und evt. Sicherungshölzer abnehmen.
5. medifa 2000 mit vier Person von der Transportpalette heben und vorsichtig auf den Fußboden stellen.
6. Kartonoberverkleidung abnehmen.
7. Palette und Verpackungsmaterial umweltgerecht entsorgen!

18. EMV Hinweise

Vorgesehene Einsatzumgebung

- Professionelle Einrichtungen des Gesundheitswesens

Anmerkung: Die durch Aussendungen bestimmten Eigenschaften dieses Geräts gestatten seine Verwendung im industriellen Bereich und in Krankenhäusern. Bei Verwendung im Wohnbereich bietet dieses Gerät möglicherweise keinen angemessenen Schutz von Funkdiensten. Der Anwender muss gegebenenfalls Abhilfemaßnahmen wie Umsetzen oder Neuausrichtung des Geräts treffen.



WARNUNG

Beeinträchtigung durch elektromagnetische Strahlung!

- Das Medizinprodukt darf nicht unmittelbar neben anderen Geräten verwendet werden. Wenn dies erforderlich ist, sollte das Gerät beobachtet werden, um seinen bestimmungsgemäßen Betrieb in dieser benutzten Anordnung zu überprüfen.
- Die Verwendung von anderem Zubehör, anderen Wandlern und anderen Leitungen als die, die medifa für dieses Gerät festgelegt hat, kann erhöhte elektromagnetische Störaussendungen oder eine geminderte elektromagnetische Störfestigkeit des Geräts zur Folge haben und zu einer fehlerhaften Betriebsweise führen.
- Tragbare HF-Kommunikationsgeräte (Funkgeräte) (einschließlich deren Zubehör wie z.B. Antennenkabel und externe Antennen) sollten nicht in einem Abstand geringer als 30 cm (bzw. 12 Zoll) vom medifa 2000 benutzt werden.

19. Zubehörliste

Produktbezeichnung	Artikelnummer	Zulässige Belastung (kg)
Nackenpolster	28013	-
Nasenschlitz	83201	-
Papierrollenhalterung	81001	-
Papierrollenhaltestange	81524	-
Infusionsstange	81800	1,5 pro Haken
Führungsschiene aus Edelstahl	85200	-
Fahrbarkeit	112898	-
Haltegriff	1128530	-
Kunstlederbezug der Haltegriffe	28531	-
Potentialausgleich	112899_P	-
Sicherheits-Sperrschloss	112899_S	-
Beinhalter nach Göpel Classic	81700	je 15
Bezug der Beinschalen	81710	-
Befestigungskloben	61511	-
Armauflage	61211	10

20. Entsorgung

Multifunktionstisch, Zubehör und Verpackung müssen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Die Entsorgung auch von Einzelteilen, hat grundsätzlich umweltgerecht, das heißt nach den gültigen gesetzlichen Bestimmungen, zu erfolgen!

Für eine fachgerechte Entsorgung der Altgeräte erkundigen Sie sich bitte beim Technischen Kundendienst von medifa, bei Ihrem örtlichen Fachhändler oder der entsprechenden nationalen Behörde.

Das Unternehmen medifa nimmt Altgeräte, defekte oder nicht mehr benutzte Produkte zurück. Für ausführliche Informationen dazu setzen Sie sich mit dem Technischen Kundendienst von medifa in Verbindung..



medifa GmbH & Co. KG

Industriestraße 5
57413 Finnentrop
Germany
fon +49 2721 7177-0
fax +49 2721 7177-255
info@medifa.com